

Mit einem Punkt in die Winterpause

FUSSBALL, 2. LIGA

FC Willisau – FC Sarnen 1:1 (1:1)

Der FC Willisau holte im letzten Spiel vor der Winterpause gegen den Tabellenzweiten aus Sarnen einen Punkt. Beim 1:1-Unentschieden spielte der böige Wind eine mitentscheidende Rolle. Zu beiden Toren trug er wesentlich bei.

von **Ronny Baumann**

Starker Wind und ein regennasser Rasen bildeten am Sonntagnachmittag die durchaus tückischen äusseren Bedingungen für das letzte Vorrundenspiel der Willisauer Fussballer gegen den Tabellenzweiten aus Sarnen. Doch dem Heimteam gelang ein Traumstart: Linksverteidiger Dario Bucher brachte sich in Position und schlug eine Flanke. Diese sah zunächst nach einer leichten Beute für Sarnen-Goalie Nino Fanger aus, doch urplötzlich wurde der Ball von einer Windböe erfasst, änderte seine Flugrichtung markant und flog unhaltbar ins Tor.



Aussenverteidiger Dario Bucher brachte die Willisauer früh in Führung. Zum Sieg über den FC Sarnen reichte sein Tor aber nicht. Foto **Ronny Baumann**

Nach diesem kuriosen Auftakt entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel ohne grosse Höhepunkte. Die beste Chance bot sich FCW-Stürmer Altin Gashi, als er seitlich und aus sieben Metern den Ball aber neben das Tor setzte. Ansonsten wussten die Abwehrreihen beider Teams und nicht selten der unberechenbare Wind die

meisten Angriffsversuche zu unterbinden. Wenn es vor einem Tor gefährlich wurde, dann eher aufseiten der Sarnen, doch zu wirklich zwingenden Abschlüssen kam das Heimteam kaum.

Kurz vor der Pause erhielten die Gäste einen Freistoss aus aussichtsreicher Position zugesprochen. Und ausgerechnet Simon Brun, der Willisauer

in Diensten der Obwaldner, erwischte Goalie Jozsef Gyano mit einem Flatterball, der einer Mischung aus guter Schusstechnik und gütiger Unterstützung des Windes entsprang.

Kaum klare Chancen

Nach dem Seitenwechsel blieben die Willisauer am Drücker und attackierten den Gegner früh. Oft fehlte es jedoch an der nötigen Präzision im Angriffsspiel. Die Sarnen hielten kampfstark dagegen, wurden aber kaum gefährlich. So lief bereits die 80. Minute, als Arbias Binaku und Altin Gashi eine Möglichkeit herauspielten. Diese konnte im letzten Moment von einem Sarnen Verteidiger geklärt werden. So verpuffte die letzte Grosschance der Willisauer und das Spiel endete unentschieden. Auch wenn sich das Heimteam mehr erhofft hatte, ging eine durchgezogene Vorrunde damit einigermaßen versöhnlich zu Ende.

Willisau – Sarnen 1:1 (1:1)

Schlossfeld. – 160 Zuschauer. – SR Pepaj. – **Tore:** 2. Bucher 1:0. 44. Brun 1:1. – **Willisau:** Gyano; Jonas Lustenberger, Imgrüt, Elia Lustenberger, Bucher; Etemi (66. Glover), Hasanramaj, Frey (71. Unternährer), Bosart (88. Kneubühler); Binaku; Gashi. – **Sarnen:** Nino Fanger; Brnic, Nicola Baumann, Livio Fanger, Kuhn; Schmidlin; Bode, Luca Baumann (76. Imfeld), Brun; Ruckli (57. von Ah), Rohrer.